

Das geht gar nicht!

Dieser mittlerweile geflügelte Satz passt auf viele Situationen. So berichten Ettlinger Bürger über Dinge, die tatsächlich gar nicht gehen.

Beispielsweise quält sich ein großer Linienebus, der zudem meist so gut wie leer ist, durch enge Wohnstraßen unserer Stadt.

Früher war da eine Zeit lang ein kleiner, wendiger Bus unterwegs, leiser und weniger Emissionen produzierend. In anderen Städten, im In- und Ausland, sieht man für Fahrten durch Wohngebiete mit engen Straßen und winkligen Kreuzungen kleine Busse vor – besonders vorbildlich, wenn mit Elektro- oder Gasantrieb fahrend.

Warum nicht in Ettlingen? Unsere Stadtwerke haben Erfahrung mit Elektro- und Gasmobilität, da könnte doch mal ein Zeichen gesetzt werden für ein modernes Ettlingen. Aachen, Berlin, Braunschweig und viele weitere Städte tun es bereits.

Was auch nicht geht: statt Schlaglöcher auszubessern und abgenutzte, raue und laute Beläge zu sanieren, stehen nun 30 km/h Schilder („Lärmschutz“) in der Stadt. Das ist billiger als die Straßensanierung und bringt bei Kontrollen auch noch Geld.

Wie fragte ein Fastnachtler voriger Tage: „Warum müssen wir den Lärm schützen?“



Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Alle Jahre wieder

Nach den tollen Tagen wird es in den Vereinen ernster. Es ist die Zeit der Jahresversammlungen. Das muss sein. Denn jeder Verein „muss ein Willensbildungsorgan haben, in dem die Mitglieder als Träger des Vereins ihren Einzelwillen in einer Aussprache und durch den Gebrauch des Stimmrechts äußern können, um so auf die Geschicke des Vereins Einfluss nehmen zu können“. So weit so gut. Aber damit die erschienenen Mitglieder dabei auch wirksam werdende Beschlüsse fassen können, muss bereits bei der Einberufung darauf geachtet werden, dass ordnungsgemäß eingeladen wird.

Wenn die Satzung dafür die Schriftform verlangt, dann genügt ein Aushang am Schwarzen Brett nicht, auch nicht eine Veröffentlichung in der Tageszeitung oder im Amtsblatt. Anstatt der brieflichen Unterrichtung darf mittlerweile kostensparend per E-mail oder Telefax eingeladen werden.

Steht eine Satzungsänderung an oder muss der Vorsitz neu gewählt werden, dann muss dies bereits aus der Tages-

ordnung – unabhängig von der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einladung – erkennbar ersichtlich sein. Die Gemeinnützigkeit berührende Änderungen bedürfen der vorherigen Absprache mit dem Finanzamt. Und dann muss aber auch die Änderung der Satzung ebenso wie die Neuwahl vertretungsberechtigter Vorsitzender „richtig“ protokolliert werden.

www.amtsgerichtmannheim.de.

Arge-Sitzung

Am Dienstag, 28. März, treffen sich die Vertreter/innen der Sportvereine zu aktuellen Informationen. Die Einladungen hierzu sind in Vorbereitung.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Neuer Anfängerkurs Jiu-Jitsu

07.03. bis 9.5. 19:30 – 21 Uhr Turnhalle des Eichendorff-Gymnasiums
Kursleitung: Thomas Mußnug, 2. Dan Nippon Jiu-Jitsu,

1. Dan Yaku-Kobu-Jitsu,
1. Dan Ninjutsu (Bujinkan)

Die Kursgebühr für den Anfängerkurs beträgt für Erwachsene 50 €, ermäßigt (z.B. Schüler, Studenten, etc.) 35 €.

Das Training ist für Personen ab 16 Jahren geeignet.

In diesem Anfängerkurs kann man 10 Wochen in unsere Sportart hineinschnuppern – Vorkenntnisse braucht man dafür nicht.

Die Verteidigung gegen übliche Akte körperlicher Gewalt, mit und ohne Waffen, in allen erdenklichen Situationen, steht im Mittelpunkt des Trainings.

Bei intensiver Ausbildung ist Jiu-Jitsu geeignet, schon nach recht kurzer Zeit einfache Angriffe sehr effektiv abwehren zu können. Die Teilnehmer lernen sich in typischen Notwehrsituationen zu behaupten, bzw. sich erst gar nicht in die Gefahr einer solchen Situation zu begeben. Ebenso wird der Notwehrparagraf in Beispielen den Teilnehmern vermittelt.

Anmeldung: vorab telefonisch über die Geschäftsstelle des SSV-Ettlingen unter 07243 77121, per E-Mail: karate@ssv-ettlingen.de oder einfach zum Starttermin kommen und vor Ort anmelden. Wer sich das Training vorher einmal ansehen möchte, ist jederzeit zum Zuschauen willkommen.

Abt. Turnen

Joggen für Anfänger

Gute Vorsätze fürs neue Jahr? Wir besiegen gemeinsam den inneren Schweinehund! Sie möchten mit dem Joggen anfangen - wissen aber nicht wie man am Besten startet?

Dann schaffen wir es zusammen am besten.

Ziel des Kurses ist es 30 Minuten am Stück zu joggen - ohne Leistungsdruck. Zusätzlich machen wir nach dem Joggen leichte Kraft- und Koordinationsübungen.

Der Kurs beginnt am Dienstag, 7. März, 9-10 Uhr, und beinhaltet 10 Kurseinheiten (60 Minuten). Kursgebühren für Nichtmitglieder: 60 €, Mitglieder: 20 €

Treffpunkt ist der große Parkplatz am Freibad. (Bitte in Trainingskleidung und Sportschuhen kommen, es gibt keine Umkleemöglichkeit). Um kein gesundheitliches Risiko einzugehen, wird für die Teilnahme ein ärztliches Attest benötigt. Bei Rückfragen und Anmeldung: SSV Geschäftsstelle oder Mail an katjaettlingen@web.de.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Handball in Ettlingen

Zwischen Abstiegskampf und Derbyfieber

Zwei Wochen wird der Unbesiegbare-nimbus der HSG Ettlingen/Bruchhausen in 2017 unberührt bleiben – so viel steht fest. Jedenfalls bis der SV Langensteinbach zum Nachbarschaftsduell im doppelten Sinne in der Franz-Kühn-Halle Bruchhausen aufschlägt! Die Alb-täler verbindet nicht nur eine seit Jahren mit viel Fürsorge gepflegte sportliche Rivalität. Vielmehr liegen die vormaligen Kreis- und Landesligakontrahenten auch in der Verbandsliga nur einen Platz und Zähler auseinander.

Auf den Punkt gebracht: Wer sich diese Konstellation am Sonntag, 5. März ab 17.30 Uhr entgehen lässt, hat den Ettlinger Handball nie geliebt!

Die Spielpaarungen am kommenden Wochenende lauten:

Sonntag, 5.03.

Mixed E-Jugend: 12:00 HSG Ettl/Bruch - HSG Walzbachtal 2

Bezirksliga Frauen: 13:30 HSG Ettl/Bruch - TSV Rintheim

Kreisliga 1 Herren: 15:30 HSG Ettl/Bruch 2 - TG Neureut 2

Verbandsliga Herren: 17:30 HSG Ettl/Bruch - SV Langensteinbach

Kreisliga 2 Herren: 19:20 HSG Ettl/Bruch 3 - SV Langensteinbach 2

Abt. Tennis

Tag der offenen Tür auf der Tennisanlage

Die Wintersaison geht zu Ende und die Mitglieder der Tennisabteilung warten voller Freude auf die kommende Freiluftsaison. Am Sonntag 30. April eröffnen wir ab 11 Uhr unsere Plätze mit einem „Tag der offenen Tür“.

Am Infostand stehen die Mitglieder der Abteilungsleitung für alle Fragen rund um den Tennissport zur Verfügung.

Am Mannschaftssport interessierte Jugendliche können sich direkt bei unseren U18-Mannschaftsspieler und -innen vor Ort über die kommenden Medenspiele und die qualifizierten Trainingsmöglichkeiten informieren.

Die Spiel- und Sportvereinigung bietet als Frühjahrsaktion allen, die Mitglied werden wollen oder sich noch nicht ganz sicher sind, folgendes Angebot an: Mitglied werden im Rahmen eines Schnupperkurses und nur den halben Beitrag der Tennisabteilung für 2017 zahlen.

Für Speisen, Kaffee und Kuchen sowie Getränke ist bestens gesorgt. Kommt ins „Baggerloch“.

Weitere Infos unter www.ssv-ettlingen.de oder beim Abteilungsleiter Bruce Michel unter 0721 53 11 36 0

Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung

am Donnerstag, 30. März, findet die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Abteilungsleitung statt.

Beginn: 20 Uhr im Sitzungsraum

„Restaurant Baggerloch“

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Abteilungsleitung
3. Kassenbericht des Abteilungskassiers
4. Bericht des Sportwartes/Jugendwartes
5. Bericht des BTV-Koordinators
6. Aussprache
7. Neuwahlen
 - 7.1. Wahl eines Wahlausschusses
 - 7.2. Entlastung der Abteilungsleitung
 - 7.3. Neuwahl der Abteilungsleitung
 - 7.3.1. Abteilungsleiter
 - 7.3.2. Kassier
 - 7.3.3. Sportwart
 - 7.3.4. Jugendwart
 - 7.3.5. BTV-Koordinator

7.3.6. Schriftführer/Dokumentation

7.3.7. Technischer Wart (Platzanlage)

7.3.8. Kulturwart

8. Verschiedenes

Es müssen die ehrenamtlichen Funktionen: Schatzmeister, Platzanlage, Kulturrelles neu bzw. wiederbesetzt werden. Interesse? Bitte beim Abteilungsleiter Bruce Michel melden.

Änderungen zur Tagesordnung und Wahlvorschläge können fristgerecht bis 28. März bei der Abteilungsleitung schriftlich eingereicht werden.

Kursangebote für Sommersaison

Sonderaktion für Familien - Tennis für die ganze Familie!

Familien inkl. Kinder bis 27 Jahre (ohne Einkommen) können bei uns eine Saison lang bis 30.9. Tennis spielen, für nur 90 €. Freies Spielen wann immer Sie wollen (bei Platzverfügbarkeit).

Schnuppertennis für KIDS, Einsteigerpaket (K) für Kinder bis zum 9. Lebensjahr. Das Schnupperangebot umfasst:

beitragsfreie Schnuppermitgliedschaft bis 30. September in der Tennisabteilung und der SSV - 12 Trainingsstunden in einer 4er-Gruppe.

Schnuppertennis für Jugendliche Einsteigerpaket (J) für Jugendliche von 10 bis 17 Jahren -

Schnuppertennis für Erwachsene: Paket zum Schnupperpreis für Anfänger und Wiedereinsteiger - beitragsfreie Schnuppermitgliedschaft bis 30. September in der Tennisabteilung und SSV - 10 Trainingsstunden mit unserem Trainer.

Paket für Fortgeschrittene Das Angebot umfasst 10 Trainingsstunden all inclusive..

Weitere Infos und anmelden unter: <http://www.ssv-ettlingen.de/abteilung-waehlen/tennis/tenniskurse/kursangebote-sommer-2017.html>

bruce.michel@ssv-ettlingen.de
Geschäftsstelle Kronenstraße 2 oder unter 0721 5311360.

Achtung: Frühjahrs-Putz

Bitte den 1. April im Kalender markieren. Wir werden, wie gewohnt die Tennisanlage spielbereit machen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der Garage. Wir bitten um rege Teilnahme. Es gibt genügend zu tun.

Abt. Volleyball

Damen 1 Regionalliga

VSG Ettlingen/Rüppurr - DJK Schwäbisch Gmünd 1:3 (26:24, 17:25, 23:25, 13:25)

Leider kein Überraschungssieg für die VSG Am vergangenen Samstag trafen die Damen der VSG auf die derzeit fünftplatzierte DJK Schwäbisch Gmünd. Auch wenn die tabellarische Situation der DJK die Favoritenrolle zuschrieb, so wollten die Gastgeberinnen den Kampf um die sichereren Tabellenplätze nach wie vor nicht aufgeben. Doch auch an diesem Spieltag sollte der Abstand nach oben wieder nicht verringert werden.

Dabei konnte die VSG die Gäste zunächst durchaus unter Druck setzen. So konnte man bereits zu Beginn des Satzes einen kleinen Vorsprung erspielen, der fast den gesamten Satz über erhalten werden konnte. Da die Spielerinnen der VSG jedoch mittlerweile (leider) viel Erfahrung in brenzlichen Spielphasen sammeln durften, konnte diesmal die Nervosität ab- und der Siegeswille angeschaltet werden. So beendeten schlussendlich drei direkte Aufschlagpunkte von Mannschaftskapitänin Saskia Seiwert den Satz mit 26:24 für die VSG.

Eigentlich hatten die Spielerinnen nun genug Adrenalin im Blut.

Eigentlich standen die Sterne für die VSG nicht schlecht. Eigentlich. Aber leider zogen in der Albgauhalle dann doch wieder Wolken auf. Im zweiten Satz konnte der Druck auf die Gegnerinnen nicht aufrechterhalten werden. 17:25 war das ernüchternde Ergebnis. Zum dritten Satz betraten die Spielerinnen der VSG das Feld mit neuem Kampfgeist, der nicht zuletzt vom Trommeln und Anfeuern der Zuschauer tatkräftig unterstützt und fast belohnt wurde. Aber eben leider nur fast. Mit 23:25 wurde er erneut an die DJK abgegeben.

Nachdem nun auch dieser Satz trotz guten Widerstands nicht auf Seiten der VSG verbucht werden konnte, schwanden Kraft und Selbstvertrauen, es gelang nicht, das Spiel noch einmal zu drehen. 13:25 und 1:3 lautete am Ende dieses Satzes das Ergebnis, das für die VSG leider keinen Punkt mit sich brachte. Auch wenn sich die tabellarische Situation für die Mannschaft somit leider nicht positiv verändert hat, so ist es dennoch noch lange nicht an der Zeit, die Köpfe hängen zu lassen. Die Mannschaft kann der Liga spielerisch das Wasser reichen. Das nächste Heimspiel am kommenden Sonntag (05.03.2017, 16 Uhr) gegen die unmittelbaren Verfolgerinnen des SV Fellbach. Die Spielerinnen um Trainerin Ana Skrenkovic würden sich auch hier wieder sehr freuen, wenn sie erneut durch eine lautstarke Atmosphäre in der Halle unterstützt werden würden

Vorschau Heimspiele:

Es geht in die entscheidende Phase der Saison, daher möchten wir Sie herzlich zu folgenden Heimspielen einladen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

So. 05.03. Albgauhalle :

12:00 Uhr: Herren 1 vs. FT Freiburg

16:00 Uhr: Damen 1 vs. SV Fellbach

Für weitere Informationen, Kontakte und Trainingszeiten: <https://volleyball-vsg.de>

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

VORSCHAU

Heimspiele Sporthalle Am Dickhäuterplatz

Sa 15:00 Kreispokal He 2 - SG EK KA 2

Sa 17:00 Landesliga Da - CVJM Lörrach

Mit Sieg Platz 5 gefestigt

Ihren vierten Sieg in Folge feierten die Landesliga-Herren und festigten mit dem 102:84 (54:40) Heimerfolg gegen den USC Freiburg 2 den fünften Tabellenrang.

Der Grundstein zum Sieg wurde schon im ersten Viertel gelegt, das der TSV mit 29:13 für sich entscheiden konnte. Im zweiten und dritten Viertel spielten die Gäste stark und kamen immer wieder heran. Im Schlussviertel machten die Ettlinger dann aber den Sack zu und haben nun Pause, ehe am Samstag, 11. März um 18.15 Uhr der UC Baden-Baden in der Albgauhalle gastiert.

Bei den ohnehin nur mit sechs Mann angetretenen Freiburgern verletzte sich früh im Spiel Mohamd Firas Romdhani, dem wir gute Genesung wünschen.

Herren 4 in Overtime

Am Heimspiel-Samstag konnten sich die Bezirksligisten mit 79:78 knapp gegen den BV Linkenheim-Hochstetten behaupten. Nachdem bereits das Hinspiel mit nur knappen zwei Punkten und einem Spielstand von 63:61 gewonnen werden konnte, wurde es dieses Mal noch spannender.

Die Ettlinger starteten souverän in das erste Viertel. Mit fünf Dreiern konnte in den ersten zehn Minuten eine komfortable 13-Punkte-Führung ausgebaut werden. Doch die Gäste aus Linkenheim ließen nicht locker und kämpften sich bis zur Halbzeit auf 31:38 heran. Die zweite Spielhälfte verlief äußerst ausgeglichen. Zeitweise beobachtete man ein wirres Hin und Her geprägt von manch fraglichen Schiedsrichterentscheidungen. Nach Ablauf der regulären Spielzeit stand es 72:72, da die Linkenheimer durch eine bessere Trefferquote das letzte Viertel für sich entscheiden konnten.

In der Verlängerung hatten die Ettlinger Gastgeber das gewisse Quäntchen Glück auf ihrer Seite. Durch den wichtigen Treffer an der Freiwurflinie von Sebastian Buhlinger in den letzten Sekunden reichte die 4-Punkte-Führung aus, um trotz eines erfolgreichen Buzzer Beaters durch Jakob Riedlin das Spiel mit einem Punkt für sich zu entscheiden. Schmerzhaft ging das Spiel für Kapitän Bastian Bohl zu Ende, nach einem unglücklichen Zusammenstoß brach sich der Centerspieler die Nase. Gute Besserung an dieser Stelle.

Dem Primus getrotzt

Auch wenn im Heimspiel gegen den Tabellenführer TV Bühl nichts zu holen war, ein gutes Spiel machten die Kreisliga B Herren beim 51:74 (34:44) dennoch.

Vor allem zu Beginn des Spiels hielten die Ettlinger mehr als mit, schafften im ersten Viertel ein 21:21. Bis zur Pause blieb der TSV an den in der Saison noch ungeschlagenen Gästen dran, ehe diese kurz vor der Pause auf 44:35 davon zogen. Einen Hänger gab es im dritten Viertel, nur sechs erzielte Punkte waren

zu wenig, um die Partie noch einmal spannend zu machen. Der Abschlusschnitt wurde dann ordentlich zu Ende gespielt.

Zum nächsten Ligaheimspiel am 11. März erwartet die Mannschaft von Spielertrainer David Mohr den UC Baden-Baden 3, mit dem man zusammen punktgleich das Tabellenende ziert.

Basketball-Jugend

Wir sind dabei!!

Erstmals wurde bei der weiblichen U13 ein Vorrunden-Turnier für die Basketball Bezirksmeisterschaften gespielt. Es galt dabei, erster oder zweiter zu werden, um im März bei den Meisterschaften gegen den Süden dabei sein zu können. 11 Spielerinnen, 2 Trainerinnen und ein riesiger Eltern-Fanblock führen am Sonntag 19. Februar in aller Frühe nach Kelttern, um zu prüfen, wie stark die Konkurrenz ist. Gleich das erste Spiel ging gegen Kelttern mit 31:63 verloren. Die unerschrockenen TSV Mädels zeigten jedoch wahren Kampfgeist und besiegten anschließend die Mädchen des SSC Karlsruhe mit 3 Punkten (47:44). Im letzten Spiel gegen Durlach, das locker mit 55:37 gewonnen werden konnte, machte die U13 den Sack zu und sicherte sich das Ticket zu den Bezirksmeisterschaften.



U13 weiter vorne

Gleich am Dienstag nach dem Vorrunden-Turnier ging es für die U13 erfolgreich weiter im Ligaprogramm. Zu Gast war der Tabellenzweite Karlsbad (ein Jungenteam) im Spitzenspiel um die Tabellenführung. Die kleine Thiebauthalle war bis zum letzten Platz besetzt – einige Zuschauer mussten sogar stehen. Die Stimmung war angespannt und so mancher Spieler von der Lautstärke der Anfeuerungsrufe der Gegner irritiert. Aber auch hier wussten sich die Mädels zu helfen. Die Spielerbank begann einen Gegengesang zu den Gästefans und die TSVlerinnen zeigten einen tollen Basketball. Ging das Hinspiel noch mit 37 Punkten Differenz verloren, zeigten die Mädels diesmal, wer Herr im Hause ist. Von Anfang an ließen sie sich die Führung nicht aus der Hand nehmen und siegten mit 8 Punkten Vorsprung mit 70:62.

Judoclub Ettlingen

Bezirks-Einzelmeisterschaft der U12

Am 18.02.17 fand die Bezirkseinzelmehrschaft der U12 in Viernheim statt. Hier die Ergebnisse:

2. Plätze für Lisa Marie Stock -33 kg, Paul Kochanek - 43 kg und Niklas Diener -46 kg
3. Plätze für Mareike Munkelt -36 kg, Edwin Eschkov - 31 kg, Erik Hutzelmann -34 kg
Jeweils ein 5. Platz für Johanna Konrad -30 kg, Maxim Witt -34 kg und Marvin Munkelt -37 kg sowie ein 7. Platz für Kevin Rakin -31 kg.

Alle unsere 10 Judokas haben sich für die badische Meisterschaft U12 in Hockenheim qualifiziert.

Unter Berücksichtigung, dass die meisten gerade in die Altersklasse gerutscht sind, ein zufriedenes Ergebnis für unsere jugendlichen Judoka.

Offene baden-württembergische Meisterschaft der U15

Am 19. Februar wurden im schwäbischen Steinheim die offenen baden-württembergischen Einzelmeisterschaften der U15 im Judo ausgetragen. Am Start waren über 200 Teilnehmer, darunter 5 hochmotivierte Judoka des Judo Club. Alexandra Hutzelmann - 44 kg und Digo Beeh - 40 kg starteten als jüngste Teilnehmer zum ersten Mal in dieser Altersklasse. Trotzdem konnten sich beide Judoka mit sehr starken Kämpfen gegen deutlich ältere Gegner jeweils den dritten Platz der baden-württembergischen Meisterschaften sichern. Luke Steinhauer hatte - 43 kg extrem starke Gegner und konnte leider keine Platzierung erreichen. Leonardo Ochs und Richard Sobko starteten beide in der Gewichtsklasse - 46 kg. Leonardo verlor leider seinen 1. Kampf. In der Trostrunde zeigte er sein Können und gewann 3 von 4 Kämpfe. Er erreichte somit einen 7. Platz.

Richard kämpfte sehr souverän, unterlag jedoch am Ende leider sehr knapp im Kampf um den dritten Platz und wurde so 5. baden-württembergischer Meister.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Herren I bleiben im Führungstrio

Mit einem 9:5 – Erfolg gegen den SC Staig etablierte sich unsere erste Mannschaft im oberen Tabellendrittel. Nach zwei Doppelerfolgen wurde im oberen Paarkreuz durch je einen Sieg von Daniel Weiskopf, sowie Vacek Frydrych die Führung gehalten. Im hinteren Paarkreuz steuerten Norman Schreck und Jan Ebentheuer-Barcelo ihre Punkte bei. Das Übergewicht zugunsten des TTV ergab sich dann in der „Mitte“, wo Jörg Kühnberger zweifach punktete und Jonas Fürst einen Punkt holte.

Herren III auch gegen Langensteinbach erfolgreich

Nachdem man mit den gezeigten Leistungen beim 9:5 in Hohenwart nicht wirklich zufrieden war, wussten die Jungs aus der dritten Mannschaft, dass

gegen Langensteinbach eine Steigerung kommen muss. Zunächst legte man in den Doppeln auch mit 2:1 vor. Felix Ehmann erhöhte durch seinen klaren Sieg sogar auf 3:1. Es folgte eine Niederlagenserie und das Team lag 3:4 zurück. Jannis Nonnenmann und Joachim Lauinger siegten dann aber souverän gegen ihre Kontrahenten und brachten ihr Team wieder in Führung. Im Duell der beiden Spitzenspieler zog Felix gegen einen der besten Spieler der Liga den Kürzeren, während Tarek sein zweites Match mit 3:1 für sich entscheiden konnte. Benni Bauermeister legte gegen Rupp eine deutliche Leistungssteigerung hin und siegte mit 3:1. Jannis und Joachim machten mit zwei weiteren 3:0 Erfolgen den 9:6 Gesamtsieg perfekt.

Nach einer Woche Spielpause folgt am 12.03. um 10:30 Uhr in heimischer Halle das nächste wichtige Spiel. Zu Gast sein wird der derzeitige Tabellendritte von der Post Südstadt Karlsruhe.

Freies Tischtennis-Spielen für Alle

Das nächste freie Spiel für alle Tischtennisbegeisterten, Schwimmbadspieler und Hobbyspieler findet am 5.3. von 18 bis 20 Uhr statt. Egal ob Jung oder „Alt“, alle Tischtennisfreunde sind willkommen. Wo: Alte Eichendorff-Turnhalle Ettlingen. Schläger und Bälle können gestellt werden.

Resultate:

Jugend IV – TTC Langensteinbach II: 8:5
Schüler I – TS Durlach: 2:6

Vorschau:

Sonntag, 5. März, 10 Uhr 30:
Vorentscheidung für Herren II
Die zweite Mannschaft ist im Spiel gegen den TTC Oberacker zum Siegen verpflichtet. Drei Punkte Rückstand auf Oberacker wollen aufgeholt werden, um dem Abstieg noch zu entrinnen. In der Vorrunde gab es eine unglückliche 7:9-Niederlage. Im Rückspiel an heimischen Tischen möchte das TTV-Sextett mit der Unterstützung zahlreicher Fans zwei Punkte ergattern.

Schützenverein Ettlingen

Kreismeisterschaften

Beim Schützenverein Ettlingen e.V. finden am kommenden Wochenende, 4. und 5. März die Kreismeisterschaften der Senioren, sowie der Luftpistole- und Luftgewehrschützen statt. Es werden 218 Starter aus dem Karlsruher Sportschützenkreis erwartet, die in fünf Disziplinen mit Luftgewehr, Luftpistole und Kleinkaliber-Gewehr an den Start gehen. Beginn der Wettkämpfe ist um 9 Uhr, die Siegerehrungen werden ca um 16 Uhr sein.

Jahreshauptversammlung 2017

Am Freitag, den 17. März findet die **Jahreshauptversammlung** des Schützenverein Ettlingen statt, Beginn ist um 19.30 Uhr in der Gaststätte Schützenhaus. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Verlesung des Protokolls der JHV 2016
5. Bericht der Oberschützenmeisterin
6. Bericht der Sportleitung
7. Kassenbericht der Schatzmeisterin
8. Kassenbericht der Jugendabteilung
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Bericht des Ehrenrates
11. Aussprache der Berichte
12. Entlastung der Vorstandschaft
13. Neuwahlen
14. Verschiedenes

Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

Mitgliederversammlung

Am 08.03. findet um 19.30 Uhr in unserem Proberaum, Eichendorff-Gymnasium Ettlingen, unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder des Vereins herzlich ein.

Musikverein Ettlingen

Frühjahrskonzert des Musikvereins „Harmonie“ Rüppurr und des Musikvereins Ettlingen

Die Vorbereitungen für das Frühjahrskonzert des Musikvereins unter dem Titel „Folk“ laufen derzeit auf Hochtouren. In der Musik werden unter dem Genre „Folk“ Melodien und Texte traditioneller Volksmusik neu arrangiert oder aber auch stilistisch nachgeahmt. So hören sie an diesem Abend traditionelle und arrangierte Werke wie den Marsch „Semper Fidelis“ von Philipp Sousa, die „English Folk Song Suite“ den „Böhmischen Traum“, „Songs from the catskills“ und viele weitere schöne Melodien. Das Konzert findet am Sonntag, den 01.04.2017 um 19 Uhr in der Schlossgartenhalle in Ettlingen statt und wir würden uns sehr freuen, wenn wir Ihr Interesse damit geweckt haben. Geleitet werden wir zum ersten Mal von Julian Reichard.

MGV Sängerkranz Ettlingen-Spinnerei 1851 e.V.

Jahreshauptversammlung

Zur Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2016 und die Durchführung fälliger Neuwahlen, findet die Jahreshauptversammlung am **Donnerstag, 23. März, 18:30 Uhr**, im Vereinsraum im Kasino statt.

Es sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Zwei Chorlieder
3. Totengedenken
4. Protokollbericht der
165. Jahreshauptversammlung

5. Geschäftsbericht des.
1. Vorsitzenden Lutz Rau
6. Arbeitsbericht des 2. Vorsitzenden Wolfgang Becker
7. Bericht des Chorleiters Markus Becht
8. Kassenbericht des Kassiers Wendelin Kast
9. Bericht der Kassenrevisoren
10. Aussprache zu den Berichten
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahlen:
a) 1. Vorsitzender (2 Jahre)
b) Schriftführer (2 Jahre)
c) 2 Aktive Beisitzer (2 Jahre)
d) 2 Passive Beisitzer (2 Jahre)
e) 2 Kassenprüfer (1 Jahr)
13. Verschiedenes

Vorankündigung Sommerfest und Spinnereiertreffen im Kasino

Das Sommerfest des MGV Sängerkranz findet in diesem Jahr am 24. Juni wie immer im Kasino der Stadt statt. Ab 11:30 Uhr ist das Kasino geöffnet. Ettlinger Bürger und ehemalige „Spinnereiler“ sind herzlich willkommen. Um 14:00 Uhr eröffnet der Männerchor des MGV Sängerkranz unter der Leitung seines Vizechorleiters Wolfgang Becker das Sommerfest. Nach der Begrüßung beginnt das Freundschaftssingen, zu dem für diesen Nachmittag drei befreundete Gesangsvereine erwartet werden. Am Abend werden weitere 4 Vereine nach der Eröffnung durch den MGV Sängerkranz unter der Leitung unseres Chorleiters Markus Becht ab 19:00 Uhr das Sommerfest mit ihren Liedvorträgen gestalten. Für gutes Essen und Trinken ist gesorgt, auch Gäste, die nur einmal reinschnuppern wollen, sind immer willkommen.

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

175. Ordentliche Mitgliederversammlung

Rund 50 Mitglieder konnte der Vorsitzende der Liedertafel Markus Bader, am vergangenen Dienstag zur 175. Ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins begrüßen. Die Jahresversammlung widmete sich neben formalen Beschlüssen dem Rückblick auf die Höhepunkte des vergangenen Jahres. Zudem bot sie einen Ausblick auf das Jubiläumsjahr der Liedertafel, die 2017 ihr 175-jähriges Bestehen feiert. So begann das Festjahr auch am 22. Januar mit einem Festakt im Asamsaal. Die Chorsprecherinnen und Chorleiter berichteten über die einzelnen Veranstaltungen der drei Chöre der Liedertafel im Jahr 2016. Besonders begeisterte der Musikaustausch des Konzertchores mit den Sängerkollegen der Ettlinger Partnerstädte Épernay und Löbau. Bei gemeinschaftlichen Konzerten in Frankreich und in Ettlingen führten 100 Sängerinnen und Sänger Haydns Schöpfung mit großem Erfolg auf. Markus Bader konnte zudem berichten, dass der Verein anlässlich seines Jubiläums mit besonderen För-

dermitteln durch die Stadt Ettlingen und privaten Sponsoren wie die Volksbank Ettlingen und die Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen bedacht wurde. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Spender und Förderer der Liedertafel. Neu im Jubiläumsjahr ist der Offene Liedertreff, jeden Montag ab 19:30 Singen für jedermann. Nähere Informationen hierzu unter www.liedertafel-ettlingen.de.

Nach dem Bericht des Schatzmeisters sowie der Kassenprüfer wurde der Vorstand der Liedertafel durch die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß entlastet. Darüber hinaus wurden kleinere Änderungen an der Satzung beschlossen.

Der Vorstand schlug den langjährigen aktiven Sänger Heinz-Günther Blank als Ehrenmitglied vor. Dieser Vorschlag wurde von den Anwesenden ohne Gegenstimme angenommen.

Das Jubiläumsjahr hält für alle Musikbegeisterten eine ganze **Veranstaltungsreihe an Jubiläumskonzerten** bereit:

20.05.: „In über 80 Takten um die Welt“ Konzert des modernen Chores „Rhythm 'n' Fun“ der Liedertafel

16.07.: Sängertreffen mit Freundschaftssingen, Veranstalter ist der Stammchor

29.10.: Gemeinsames Konzert des Konzertchores mit der Oekumenischen Philharmonie

Singkreis Ettlingen e.V.

Nachruf

Wir mussten Abschied nehmen von unserem Gründungs- und Ehrenmitglied Helmut Gleißle, 1957 Gründungsmitglied und Sänger ab der ersten Stunde des Vereins. Seine frische und unkomplizierte Art war stets eine Freude und Bereicherung in den Chorproben. Sein Humor und seine Lebensfreude sowie seine Fähigkeit über sich selbst lachen zu können, war ansteckend und wirkte wie Medizin für den Lebensalltag. Insgesamt 21 Jahre war Helmut Gleißle Sängervorstand und 2. Vorsitzender des Vereins. Hier war er ein unermüdlicher Helfer, Organisator, Pressewart, Sängerverwerber und immer hilfsbereit. Seine unnachahmliche Art und Begabung auf andere zugehen zu können und menschliche Kontakte zu pflegen, ist für alle Chormitglieder, Freunde und Bekannte unvergessen. Sein Optimismus und sein positiver Lebensstil waren Tugenden, die wir alle sehr an ihm bewunderten. In den 52 Jahren seiner aktiven Sängerei im Singkreis war er ein treuer und geachteter Sänger und für viele von uns ein Freund. Eine unaufhaltsame Krankheit war Grund für die Beendigung seiner über alles geliebten aktiven Sängerei. Helmut Gleißle hat bleibende Spuren der Erinnerung in unsere Herzen gezeichnet. Wir verlieren einen lebenswerten Menschen. Wir werden ihm ein ehrenvolles Gedenken bewahren.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert im Birdland59:

**FREITAG 03.03.2017 // TIPP
GOZO**



Im Jahr 2012 gründeten der Mannheimer Trompeter Johannes Stange und der Nürnberger Vibraphonist Felix Prihoda ein Tangoensemble, damals in kleiner Quintett-Besetzung.

2013 kam es zur Begegnung mit der argentinischen Sängerin Mercedes Dragovits, welche sofort durch ihre natürliche und kraftvolle Interpretation des Tango begeisterte.

Um ihre Stimme optimal zu stützen, schuf Johannes Stange neue Arrangements für einen großen Klangkörper: GOZO war geboren.

Mit zwei Bläsern, einer jazztypischen Rhythmusgruppe und der schillernd filigranen, bisweilen hochemotionalen Ausdruckskraft der Sängerin interpretiert GOZO neben Eigenkompositionen auch bekannte Werke von Astor Piazzolla und Carlos Gardel - ein MUSS für jeden Argentinien-Fan.

Besetzung:

Mercedes Dragovits (voc), Johannes Stange (tp, flh), Julian Schunter (as), Konrad Hinsken (p), Jörg Teichert (g), Tobi Schmitt (b)

Eintritt 14 € // erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)

Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30

Abendkasse // keine Reservierung

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Termine im März

3.3. Jahreshauptversammlung

um 19.30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Beschlussfassung der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Berichte
 - => Vorsitzende
 - => Vereinskassier und Hauskasse Stadtheim
 - => Hauskassier Gaistal
 - => Hausverwaltungen Gaistal und Stadtheim, Hauskommission und Einkauf
 - => Seniorengruppe
 - => Gruppe Nordic Walking

- => Fahrradgruppe
- => Pressearbeit und Statistik
- => Revisoren

5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastungen für 2016
7. Ergänzungswahlen
8. Beitragsfestsetzung für 2017
9. Ehrungen für Ingjährige Mitglieder
10. Anträge
11. Verschiedenes

Nordic Walking für Senioren

jeden Dienstag um 9.00 Uhr ab Stadtheim, Wilhelmstraße 51

08.03. Mittwochswanderung

Leopoldshafen - alter Hafen - Fähre Leimersheim - Leopoldshafen - Viernorgen. Einkehr im Andreasbräu. Evtl. Routenänderung aufgrund Deichbauarbeiten möglich. Gehzeit ca. 2,5 Stunden (ca. 9,5 km), leichte Wanderung
Abfahrt 13:08 Uhr Stadtbahnhof Ettlingen

Führung: Karl-Heinz Still

14.03. Seniorengruppe

ab 14:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51

28.03. Seniorengruppe

ab 14:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Die Mitglieder und Freunde des Schwarzwaldvereines treffen sich zur Trauerfeier des Kurt Heinz am Dienstag, 7.03. - 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Bruchhausen.

Do., 09.03.17Kuppenheim, Haueneberstein, Balg

Von Kuppenheim über Schloß Favorite nach Balg zur Mittagseinkuhr. Danach geht's nach Baden-Baden über den Schweigrother-Platz zum Bahnhof Baden-Oos.

Wanderführer: Ursula Dahlinger

Abfahrt: Ettlingen Stadt 08:48 Uhr;

Karlsruhe Albtalbahnhof 09:15 Uhr

Gehzeit: ca. 3,0 Stunden, 11,0 km

Auf-/Abstieg: 196 m / 196 m (mittelschwer)

erforderlich: Regio- bzw. Seniorenkarte

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Einladung zum Vortrag: Via Francigena II



Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen

Arno Ritter ist auf der Via Francigena von der Schweiz bis nach Rom gewandert. Nach dem ersten Teil vor einem halben Jahr präsentiert er uns nun den zweiten Teil dieser Pilgerfahrt:

Sie führte ihn aus dem Schweizer Rhonetal über den Großen Sankt Bernhard nach Italien ins Aostatal. Von dort ging der Weg durch die Po-Ebene und über die Apenninen ans Mittelmeer, und weiter in der Toskana nach Lucca. Von herrlicher Bergkulisse, alten Kirchen bis lieblicher Landschaft war alles dabei.

Vortrag: Arno Ritter

Termin: Am DI 7. März um 20 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen, Hertzstr. 33

Einlass & Getränke-Bewirtung ab 19:30

Kletterer aufgepasst:

Felspflegetag 25.3.

Am Samstag, 25. März 2017 findet der Felspflegetag am Battert statt. Bei dieser Naturschutzaktion werden u.a. die Pfade zwischen den Felsen wieder hergerichtet und zur Wegelenkung an den Rändern mit herumliegenden Steinen und Astwerk kenntlich gemacht, damit Wanderer und Kletterer der Natur zuliebe auf den vorgesehenen Wegen bleiben und Ruhezonen für die Tier- und Pflanzenwelt erhalten werden. In den Lauf der Natur abseits der Wege wird bei den Arbeiten nicht eingegriffen. Mit zu den Arbeiten gehören auch das Entfernen von abgebrochenen Ästen und Müllsammeln.

Als kleines Dankeschön für den Arbeitseinsatz gibt es zur Mittagspause für alle Helfer ein Vesper. Der Felspflegetag wird von der Bergwacht Karlsruhe koordiniert und ist eine Gemeinschaftsaktion der Mitgliedsverbände des AK Battert.

Treffpunkt: ist der Battert-Parkplatz in Ebersteinburg, 10 Uhr. Bei Schlechtwetter findet die Aktion ersatzweise genau eine Woche später statt.

Anmeldungen: bitte an Uwe Benitz: uwe.benitz@web.de

Mit dem DAV kostenlos zur BANFF-Filmtour am 7.5. in Karlsruhe

Richtig gelesen: Wir vergeben Freikarten für die bekannte Outdoor-Filmtour, die am Sonntag 7. Mai in der Schauburg gastiert. Sogar gleich zweimal, denn es gibt eine Show um 17 Uhr und eine um 20:30 Uhr. Gemeinsam mit der Sektion Karlsruhe werden wir dort einen Info-Stand zum Alpenverein haben – als Treffpunkt für Mitglieder und Anlaufpunkt für Interessenten.

Dieser Stand benötigt natürlich Personal: Allen, die bei der Standbetreuung helfen, spendiert die Sektion Ettlingen im Gegenzug den Eintritt. Wenn wir genügen Helfer haben, können z.B. die einen in die erste Vorführung gehen, die anderen in die zweite. Toller Deal, oder? Wer nun Interesse hat, schreibt bis 3.3. an Doris Krah (doris.krah@dav-ettlingen.de).

Künftige Termine zum Vormerken:

a) Mitgliederversammlung 2017

Am Mittwoch, 5. April 2017 findet die Mitgliederversammlung unserer Sektion statt. Die Tagesordnung finden Sie auf Seite 11 unserer Sektionsmitteilungen Nr. 32. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Beginn ist um 19 Uhr in der Kantine der Stadtwerke Ettlingen, Hertzstraße 33

b) Schönbrunner Hütte für Familien & Gruppen

Normalerweise wird unsere Schönbrunner Hütte in Bühlertal von ganzen Gruppen gebucht.

In der Zeit vom 1. bis 10. September aber wagen wir etwas Neues: Wir wollen unsere Selbstversorger-Hütte für „Kleingruppen“ öffnen, und währenddessen „halb-bewirtschaftet“ permanent einen Hüttenwart oben haben. So können Familien und/oder Freunde hoch kommen und einen schönen Ferienabschluss genießen – für eine Nacht oder länger. Dieses Angebot gilt für DAV'ler und genauso für Nicht-Mitglieder! Auch mit Hüttenwart gilt weiterhin Selbstversorgung.

c) Der Anmeldeschluss für einige längere und größere Unternehmungen diesen Sommer naht. Eine Auswahl:

- Südpfalz-Klettern für Einsteiger am 1. April: Anmeldung bis 14. März
 - Watzmann-Tour Anfang Juli mit Anmeldung bis 30. April
 - Harz-Wanderung inkl. Brocken Ende August mit Anmeldung bis 30. April
 - Titlis-Umrandungs-Skitour Ende März: Anmeldung bis 7. März
- Ein Blick in unser Programm lohnt sich: Entweder im Heft ab Seite 19 oder auf www.davettlingen.de -> Programm -> Touren bzw. Wandern

Diakonisches Werk

Kultur in der Scheune

Schwärzer die Lieder nie klingen...



Best of Georg Kreisler – ein Abend mit Konstantin Schmidt

Am Samstag, 25.03. um 20 Uhr bringt Konstantin Schmidt die Klassiker von Georg Kreisler in die Scheune des Diakonischen Werkes Ettlingen. Konstantin

Schmidt hat Kreislers Lieder schon als 12-Jähriger gepfiffen. Hunderte Male hat er sie auf der Bühne präsentiert: das Mädchen mit den drei blauen Augen, das Triangel, den Bluntschli, die Telefonbuchpolka, den Opfern Boogie und so weiter.

Der 2011 verstorbene Georg Kreisler wäre in diesem Jahr 95 geworden. Seine Lieder sind zeitlose Meisterwerke des deutschsprachigen Kabarets und des Schwarzen Humors, die selbst heute noch neue Freunde gewinnen.

Natürlich wird auch das legendäre Taubenvergiften zu hören sein, wenn Konstantin Schmidt auf die Bühne weht und kräftig in die Tasten greift. Unglaubliche Geschichten von Dingen die es gab, die es gibt und die es geben würde, wenn wir mal dürften, wie wir wollten.

Konstantin Schmidt ist Preisträger des 1. Heidelberger Chanson-Salons 2011 und des Potsdamer Chanson Festivals 2012.

Wir würden uns sehr freuen, Sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen, Karten erhalten Sie ab sofort unter 07243/5495-0 oder ettlingen@diakonie-laka.de. Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen

Jahreshauptversammlung

Tagesordnung
zur 170. Abteilungshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen
Abt. Ettlingen-Stadt am 18. März 2017

1. Begrüßung Abt.-Kdt. Hans-Peter Kassel
2. Totengedenken Abt.-Kdt. Hans-Peter Kassel
3. Wahlvorschläge für die Wahl des:
 - Abteilungskommandanten
4. Berichte
 - Abteilungskommandant Abt.-Kdt. Hans-Peter Kassel
 - Schriftführerin Nicole Baureithel
 - Jugendfeuerwehr Jugendwart Roland Willhauck
 - Alters- und Reservemannschaft Kurt Berger
 - Kassier Elke Waldenmaier
 - Jahresrückblick Abt.-Kdt. Hans-Peter Kassel
5. Aussprache zu den Berichten
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastungen
 - Wahl der Kassenprüfer
7. Verpflichtungen, Ehrungen und Beförderungen
8. Wahlen
 - Wahl des Abteilungskommandanten
 - Wahl des Abteilungsausschusses
 - Wahl des Obmannes der Altersabteilung
 - ggf. Wahl des 1. stv. Abteilungskommandanten

- ggf. Wahl des Mitgliedes des Gesamt-Feuerwehr-Ausschusses

9. Grußworte

10. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 10. März 2017 schriftlich beim Abteilungskommandanten einzureichen.

Hagsfelder Werkstätten und Wohngemeinschaften Karlsruhe gGmbH (HWK)

Firma Ipsen engagiert sich bei HWK

Bereits zum zweiten Mal hat die Firma Ipsen Pharma GmbH mit Sitz in Ettlingen eine soziale Aktion bei den Hagsfelder Werkstätten (HWK) durchgeführt. Unter dem Motto „Ipsen tut Gutes“ waren 15 Mitarbeiter des Pharmaunternehmens zwei Tage lang im Einsatz, um gemeinsam mit drei HWK-Beschäftigten am Ettlinger Standort der HWK die Lagerräumlichkeiten zu streichen und den Sitzbänken einen frischen und farbenfrohen Anstrich zu verpassen. Eine Ipsen-Mitarbeiterin zeigte sich begeistert von ihrem Einsatz. „Die Zusammenarbeit mit den Menschen mit Behinderung war eine echte Bereicherung für uns,“ Kooperationspartner der Aktion war die Ettlinger Firma Malerbetrieb Alfred Meier, die Know How und Material zur Verfügung stellte. Die Kosten für die Renovierungsaktion wurden ebenfalls von der Ipsen Pharma GmbH getragen.

Stephanus-Stift am Robberg

Kinder des Schulkindergartens im Stephanus-Stift am Robberg



Am 15. Februar besuchte der Schulkindergarten an der Gartenschule wie schon einige Male zuvor die Bewohner im Stephanus-Stift am Robberg.

Eine kleine Hausführung über die

Wohngruppen sowie anschließendes Austoben im Innenhof machte den Beginn des Vormittages, bevor die neun Kinder und Begleitpersonen gemeinsam mit Bewohnern ein großes Transparent mit dem diesjährigen Faschingsmotto: „Hexen, Feen und Zauberei - Karneval wir sind dabei!“ gestalteten.

So waren die Bewohner vom Haus am Robberg zum Faschingsumzug am Faschingsmontag mit Hexenhüten oder Besen ausgestattet. Nach dem Umzug fand eine kleine Faschingsfeier im Speisesaal statt. Neben einer Büttenrede vom Heimleiter wurde viel geschunkelt und gesungen. Ein kleines Highlight war die Verleihung der Hexenbesen-Fluglizenz an eine Mitarbeiterin der Betreuung.

Diabetiker SHG Ettlingen

Am Mittwoch, 08.03.2017 ist das

Thema:

„Blutzucker messen und Insulin spritzen - mache ich alles richtig?“

Referentin: Frau H. Schmidt-Schmiedebach, Diabetesassistentin, Rastatt.

Bitte eigenes Messgerät, Pen und Zubehör mitbringen!

Beginn: 19.30 Uhr im Rathaus Ettlingenweier.

Der Eintritt ist frei, Gäste sind willkommen.

Lions-Club

„Auf musikalischen Flügeln“

Der Lions-Club Ettlingen präsentiert mit seinem Hilfswerk e.V. am 18. März um 19 Uhr in der Schlossgardenhalle nun bereits zum 6. Mal sein etabliertes begeisterndes Benefizkonzert „Auf musikalischen Flügeln“.

Nach Erfolgen des Extrachores des Badischen Staatstheaters, des Ehemaligenchors des Helmholtz-Gymnasiums sowie zahlreicher Künstler entführt diesmal das Salonorchester Baden-Baden die Zuhörer vordergründig in die Zeit des Wiener Caféhauses. Jedoch ist das Salonorchester nicht nur weithin bekannt durch seine Wiederentdeckung und Aufführung von Originalkompositionen (Operettenauszüge, Ouvertüren, Zigeunermelodien), sondern gerade bezüglich seiner eigenen Arrangements (Musicals, Tangos, Filmmelodien), die bis in die heutige Zeit Musik aufgreift und das Salonorchester als solches heute wieder „salonfähig“ und v.a. modern macht. 8 virtuose Musiker mit rasanten Klängen und Solopartien erhöhen die Spannung über das gesamte Konzertprogramm hinweg.

Virtuos der Frühlingsstimmenwalzer, ungarisch die Puszta-Bilder, schwärmerisch die Lippen, die so heiß küssen, die russische Einsamkeit - verlassen für den Tanz der Stunden, einen Charleston, der die Beine nicht mehr ruhig stehen lässt, über Donner und Blitz zu ruhigen Momenten: My Way.

Gehen Sie den Weg (My Way) des Baden-Badener Salonorchesters mit, lassen Sie sich vom Stil, dem Schwung und der Persönlichkeit des Programms und des besonderen Oktetts überraschen und unterstützen das „Lions-Hilfswerk Ettlingen e.V.“ Der Erlös des Konzerts geht zu 100% an soziale Projekte in Ettlingen, in diesem Falle an das Hospiz Arista in Höhe von 5.000,-€ zur Erfüllung eines besonderen Wunsches.

Karten erhalten Sie an der Abendkasse zum Preis von 25,-€, ermäßigt 20,-€, bei der Stadtinformation Ettlingen / Kartenbüro: 07243/ 101-308 oder unter www.reservix.de

Englischstammtisch

Der nächste Englischstammtisch findet am Montag, 6. März im Raum der Rebhexen (Eichendorff-G. neben der Kleinen Bühne) statt. Alle Freunde der englischen Sprache sind herzlich eingeladen. Der Stammtisch findet jeweils am ersten Montag des Monats (außer an Feiertagen) um 19.30 Uhr statt.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Literatur-Zirkel

Nächster Termin: **Donnerstag, 30. März 2017, 20 Uhr**, Bibliothek der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2 in Ettlingen. Wir besprechen den Roman „Judas“ von Amos Oz. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Rainer Hasenbeck (Tel. 07243/77861, abends).

Zuletzt hatten wir gelesen und besprochen den Roman „Der Tag vor dem Glück“ von Erri de Luca (schmale 173 Seiten in großzügigem Satz). Dieser Tag sind viele Tage, die Tage eben vor Tagen, die das Leben bestimmen, eventuell ändern, Zäsuren, Tage an biografischen Wegegabelungen, so oder so. Der Ich-Erzähler ist ein Waisenjunge, der in Neapel von Don Gaetano, einem wohlmeinenden portiere, in die Welt und ihre Geheimnisse eingeführt wird, Anlass für Weisheiten zwischen Luzidem und Banalem.

Die Gruppe war sich eins bzgl. schöner Sprache und angenehmem Lesen, aber recht uneins bzgl. des Werts dieses Buchs. Ganz übertriebene Dönekes - Neapel eben, meinten die Wohlmeinenden - wechseln mit sensibel geschilderten psychologischen Geschichten. Insgesamt aber sicherlich lesenswert.

Info aus dem Bauch der Gruppe: Für eine Probezeit bis Ende des Jahres unterwerfen wir uns nach total demokratischer Abstimmung einer Buchvorschlagsdiktatur. Reihum wird künftig ein Buch vorgeschlagen, quasi bastamäßig. Die Abstimmung erfolgte nicht einstimmig.

Ettlinger Forum

ETTLINGER FORUM - Vereinsgründung zur Förderung der Demokratie

„In einer Zeit, in der Populisten die Wählergunst erobern und Autokraten fast im Handumdrehen demokratische Prinzipien außer Kraft setzen können, erscheint es uns dringend geboten, diesem gefährlichen Trend etwas entgegenzusetzen“, so die Erklärung der Gründungsmitglieder des Ettlinger Forums. Als „gemeinnütziger Verein zur Förderung des demokratischen Staatswesens“ haben es sich die Mitglieder des Ettlinger Forums zur Aufgabe gemacht, durch Vorträge und Podiums- und Diskussionsveranstaltungen zu Themen

aus Politik, Gesellschaft, Kultur, Umwelt, Wirtschaft, Wissenschaft, Sozialem und Zeitgeschehen einen überparteilichen Rahmen zu bieten, in dem sich Bürger und Bürgerinnen in ausgewogener Form informieren und mit anderen in Diskurs treten können. „Eine rege, informierte Streit- und Debatte ohne parteipolitische Scheuklappen ist essentiell für eine gesunde Demokratie - dafür wollen wir uns einsetzen und einen Raum bieten.“, so die Vorsitzende Brigitte Ochlich.

Am 23.2.17 wurde die Gründung des Ettlinger Forums als gemeinnützigem Verein zur Förderung des demokratischen Staatswesens notariell besiegelt. Um den überparteilichen Anspruch zu gewährleisten, setzt sich der von den Gründungsmitgliedern gewählte Vorstand aus Vertretern der in unserer Region etablierten Parteien zusammen: Vorsitzende ist Brigitte Ochlich (FDP), Stellvertreter sind: Nicole Büttner-Thiel (FDP), Anneke Graner (SPD), Reinhard Schrieber (Bündnis 90 / Die Grünen) und Michael Zacherle (CDU).

Die erste gemeinsame Veranstaltung des jungen Vereines findet am 14. März zum Thema „TATORT INTERNET - Freiheit versus Sicherheit“ statt, bei der 9 Experten nicht nur über die vielen praktischen Vorzüge, sondern auch über die vielfältigen Gefahren sprechen werden. Veranstaltungsort: Ludwig-Erhard-Str. 2 in Ettlingen, Beginn 18:00 Uhr, Anmeldung unter info@ettlingerforum.de
Mehr Informationen zu dieser Veranstaltung und zum Verein unter www.ettlingerforum.de.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Horbachdeiflauftritte in Ettlingen und Schielberg.



Die Abteilung Horbachdeifl hatte in der vergangenen Woche 4 Auftritte zu absolvieren, zuerst am schmutzigen Dinstag beim Narrenbaumstellen auf dem Marktplatz, bei leicht regnerischen Wetter stellten die Aktiven der Ettlinger Narrenvereinigung den Narrenbaum.

Bedingt durch das Wetter waren fast nur aktive Mitglieder der einzelnen Kooperationen anwesend, das tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch, es wurde im Anschluss dann kräftig in den örtlichen Wirtschaften gefeiert. Tags darauf am Abend dann der Nachtzug in Spessart, der Umzug und der anschließenden

de Aufenthalt beim Narrendorf fand bei den Horbachdeifl ein positives Echo, da das Wetter hervorragend war und die Zuschauer den Umzug mit viel Trara begleiteten. Die Sicherheitsmaßnahmen haben gegriffen, es war ein rundum gelungenes Fest und Umzug. Bei strahlendem Sonnenschein startete dann am Samstagnachmittag der große Umzug in Schöllbronn, der ebenfalls von großen Zuschauermassen gesäumt durch den Stadtteil zog.

Bei beiden Auftritten konnte Thomas Steidl eine fast vollständige Beteiligung der Horbachdeifl feststellen. Schließlich noch der Sonntag beim Umzug in Schielberg, der leichtverändert die Dreschhalle als Zielpunkt hatte, auch hier, wie immer zahlreiches Publikum und eine hervorragende Organisation, die Horbachdeifl gehen schon sehr lange und gerne zu diesem Auftritt ins hintere Albtal.

Als Höhepunkt der Kampagne, wird der Rosenmontagsumzug am 27.2. feststehen. Die Leitung der Horbachdeifl erwartet, dass alle Horbachdeifl am Umzug dabei sein werden. Beginn um 14.11 Uhr. Fasnachtdienstag ist dann der vorletzte Auftritt der Kampagne, der Umzug in Eggenstein-Leopoldshafen, hier ist Beginn um 14.00 Uhr.

Letzter Auftritt der Horbachdeifl in dieser Kampagne wird der Tagesausflug mit Umzug bei der Buarefasnacht in Hauingen sein, da mit dem Bus gefahren wird, rechtzeitige Anmeldung erforderlich.

Termine März

- 02.03. Geschäftsführende Vorstandssitzung 18.30 Uhr Bürgerwehrheim.
- 05.03. Tagesausflug mit Umzug in Hauingen, Horbachdeifl.
- 06.03. Monatsversammlung 20.00 Uhr Bürgerwehrheim
- 11.03. Vorderladerschießen in Bretten, 2 Mannschaften - Abfahrt 8.30 Uhr Bürgerwehrheim
- 12.03. Jahreshauptversammlung BHV, in Gengenbach benannte Abordnung
- 25.03. Jahreshauptversammlung Bürgerwehr Ettlingen 19.30 Uhr „Bürgerwehrheim“.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Nachdem das Faschingswochenende mit insgesamt 5 Umzügen vorüber ist, steht am Sonntag den 05.03. eine Premiere an. Die Wasenaffen des WCC besuchen erstmals den Umzug in Selestat/Elsass. Begleitet werden die Wasenaffen durch weitere Vereinsmitglieder des WCC. Im gemieteten Bus sind noch Plätze frei, wer also Lust und Laune hat, kann unsere Wasenaffen gerne begleiten. Treffpunkt ist um 8:45 Uhr im Vereinsraum. Der Bus fährt um 9:00 Uhr ab. Die Bekleidung der „Nicht-Affen“ ist abhängig von der Anzahl der Teilnehmer. Bitte vorsorglich die Umzugsmäntel und die neuen blauen Vereinsjacken mitbrin-

gen, sofern diese in Privatverahrung sind. Für die anderen steht ggf. im Vereinsraum dann Bekleidung zur Verfügung.

Hoffen wir, dass das Wetter so mitspielt wie bei den Umzügen in Schöllbronn und Neuhausen/Enz am vergangenen Wochenende! Bei bestem Wetter und guter Laune haben wir hier 2 tolle und friedliche Umzüge erlebt. Wobei auf beiden Umzügen im Vorfeld auch für die Verpflegung bestens gesorgt war. Im Außenlager Schöllbronn versorgte uns Familie Kuketz und in Neuhausen verköstigte uns Familie Leicht. Herzlichen Dank hierfür! Am Freitagabend waren zudem unsere Wasenaffen auf dem Nachtzug in Spessart vertreten. Über die Aktivitäten vom Rosenmontag und Faschingsdienstag sowie vom Heringsessen lesen Sie in der kommenden Woche.

ENTSCULDIGUNG!

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Besuchern unserer 51. Prunksitzung für die zahlreichen Pannen beim Catering entschuldigen. Leider lief hier nicht alles wie von uns gewünscht und geplant. Das ist auch unserem Caterer inzwischen klar geworden! Sie kennen uns und unsere Ansprüche. Für 2018 versprechen wir Ihnen als unser super tolles Publikum, dass wir alles dafür tun werden Ihren und unseren Ansprüchen gerecht zu werden.

AWO Bewegungskindertagesstätte Regenbogen

Neues aus dem Regenbogen I....



Vergangene Woche machten sich die Vorschulkinder auf den Weg, um die kieferorthopädische Praxis von Fr. Dr. Anne Käding zu besuchen.

Dort angekommen wurden wir vom gesamten Team sehr herzlich begrüßt. Nachdem alle Jacken abgelegt waren, ging es auch schon los und die Vorschüler durften die Praxis - die wir an diesem Vormittag ganz für uns hatten - erkunden.

Eingeteilt in drei Gruppen und ausgestattet mit einer Karte zum Abstempeln der Stationen, startete jede an einer anderen Station. An der ersten Station spülten die Kinder ihren Mund mit einer blauen „Zauberlösung“, so konnten sie im Anschluss an den gefärbten Zähnen

erkennen, ob sie auch alle ihre Zähne richtig geputzt haben. Bevor dann unter professioneller Anleitung Zähne geputzt wurde, durften die Kinder an einem überdimensionalen Gebiss mit Zahnbürste üben. Zum Abschluss dieser Station nahmen die Kinder auf einem Zahnarztstuhl platz, um anschließend mit Hilfe eines Spiegels zu schauen, ob auch alle Reste der Zauberlösung gut weg geputzt wurden.

An der zweiten Station war die Feinmotorik gefragt und die Kinder gestalteten anhand einer Vorlagen einen Zahn aus Bügelperlen- mit großer Geduld hat das Praxisteam die von den einzelnen Kindern gewünschten Farben aus den vielen Perlen herausgesucht.

An der dritten Station durfte jedes Kind einen Handabdruck machen mit der Masse, die normalerweise für Abdrücke der Zähne genutzt wird. Diese Abdrücke wurden dann ausgegossen und jedes Kind durften am Schluss seine „Hand“ mit nach Hause nehmen.

Nachdem alle Kinder die Stationen durchlaufen hatten, sich mit Butterbrot und Trinken gestärkt hatten, ging es auch schon wieder in Richtung Kindergarten.

An dieser Stelle danken wir ganz herzlich Frau Dr. Anne Käding und ihrem Team für einen spannenden und ereignisreichen Vormittag. Wir kommen nächstes Jahr gerne wieder mit den neuen Vorschulkindern.

Montessori-Verein

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Montessori-Verein Ettlingen lädt alle Mitglieder und Interessierte zur Jahreshauptversammlung am 22.03. um 20 Uhr ins Pot au Feu ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassenwarts
3. Entlastung des Vorstandes
4. Entlastung des Kassenwarts
5. Diskussion über die Zukunft des Vereins: Wir hoffen auf rege Beteiligung, da aufgrund rückläufiger Mitgliederzahlen und weniger werdender Bereitschaft sich zu engagieren, der Verein in der jetzigen Form nicht auf Dauer weiter geführt werden kann.
6. Wahl des Vorstandes
7. Wahl des Kassenwarts
8. Sonstiges

Kontakt:

b.schuette@montessori-ettlingen.info

Bund für Umwelt- und Naturschutz

Nistkastenaktion in Oberweier

Leises Zwitschern ertönt, verhalten noch, aber schon an den Frühling erinnernd, machen sich die ersten Vögel

bemerkbar. Sie sind schon auf Wohnungssuche. Zeit also, die im Vorjahr aufgehängten Vogelnistkästen zu kontrollieren. Zur Erinnerung: Letztes Jahr wurden als Ausgleichsmaßnahme für wegfallende Nistplätze durch das Neubaugebiet Gasselgarten in Oberweier Nistkästen in der nächsten Umgebung des Baugebietes, z.B. in den Streuobstwiesen, aufgehängt.



So traf sich eine interessierte Gruppe von Kindern, Pfadfindern und Erwachsenen aus Oberweier, die auch im vergangenen Jahr bei der Nistkastenaktion dabei waren, um nachzuschauen, was sich in den Höhlen übers Jahr getan hat. Das Erstaunen war groß! Unter der routinierten Erfahrung von Rainer Quellmalz und Mik Schaal, beide BUND-Mitglieder, konnte eine Vielzahl unterschiedlicher Nester festgestellt werden. Kohl- und Blaumeisen hatten überwiegend aus Moos und Tierhaaren kuschelige Nester gebaut; in einem lag sogar ein nicht ausgebrütetes Meisenei. Ein typisches Starennest aus groben Halmen - aber angefüllt mit Kot! Was typisch für Stare ist.

Stare sind eine recht liederliches Volk! Man konnte auch feststellen was gefüttert wurde - Kirschen! Die verräterischen Kerne lagen noch im Nest. Die Meisen entsorgen den Kot der Jungvögel, um das Nest sauber zu halten. Etliche Kästen waren auch nur mit Moos ausgepolstert, Schlafplätze halt, worin die nicht brütenden Vögel übernachteten.

Auch an einem Fledermauskasten konnten Spuren festgestellt werden, daß sich im letzten Jahr Fledermäuse hier aufgehalten hatten. Zur Zeit sind Fledermäuse noch in ihren Winterquartieren, hauptsächlich in frostfreien Höhlen. Sie kommen erst bei wärmeren Temperaturen zurück.

So war die Aktion lehrreich für Kinder und Erwachsene; das schöne Wetter gab sein bestes dazu.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albau

Monatstreffen

Unser nächstes Monatstreffen findet am Freitag, den 03.03. um 19 Uhr im Grünen Baum in Karlsbad-Langensteinbach statt. Wir freuen uns schon über einen regen Informationsaustausch zum Saisonbeginn mit Euch. Die Monatstreffen finden dann ab April jeweils am ersten

Dienstag im Monat im Vereinsheim bei der Belegstelle statt.

Die aktuellen Termine findet Ihr auch immer auf unserer neuen Homepage unter www.imker-ettlingen-albgau.de. Schaut mal rein. Neben aktuellen Nachrichten und Terminen gibt es dort auch weitere Informations- und Downloadangebote sowie nützliche Links. Lob, Kritik, Anregungen und Ideen für die neue Homepage könnt Ihr gerne über das Kontaktformular geben.

Tierheim Ettlingen

Wer hat ein Herz für Brianna?



Brianna kommt aus Rumänien, ist zwei Jahre alt und ist die Schwester von Gloria. Sie hat noch kein Vertrauen zu Menschen. Nicht mal zu uns. Wir sind gerade dabei ihr Vertrauen zu gewinnen.

Dieses kann jedoch sehr lange dauern bei Hunden, die schon fast verwildert sind. Halsband, Leine, Wohnung, all dies kennt unsere Brianna noch nicht und muss sehr behutsam an alles hingeführt werden. Aufgrund ihrer unsicheren und ängstlichen Art, sollten keine kleinen Kinder im Haushalt leben. Sie braucht unbedingt Haus und Garten, wo sie anfangs erstmal selbst entscheiden kann, wohin sie möchte, bis man ihr Vertrauen gewonnen hat. Wir arbeiten täglich mit ihr, bei weiteren Fortschritten wird das in ihre Agenda miteingefügt. Es ist unser Ziel, gemeinsam mit den neuen Herrchen an der Bindung zu Brianna zu arbeiten. Dadurch können wir ihr die besten Möglichkeiten bieten, die wir haben. Wenn Sie unserer schüchternen Maus ein neues Zuhause schenken wollen, besuchen Sie doch unsere Homepage (tierschutzverein-ettlingen.de) oder schauen Sie doch einfach während unserer Besuchszeiten vorbei, samstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr.

Falls Sie dem Verein eine Spende zulassen kommen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann. Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe-Ettlingen IBAN: DE11660501010001058726

Frühstückstreffen für Frauen

Herzliche Einladung

Am Samstag, 11. März 8:45 – 11:30 Uhr
Einlass ab 8:15 Uhr

„Die Macht der Worte“ mit Daniela Knaus

Worte haben Macht – sie beeinflussen unser Leben oftmals mehr, als wir wirklich denken. Von Kindheit an hören wir Worte, die aufbauen oder zerstören.

Worte sind manchmal zu viel oder zu wenig gesagt. Wie können wir lernen mit unseren Worten richtig umzugehen? Und viel entscheidender ist, welche Worte gebrauche ich und welchen Worte glaube ich? Wir wollen gemeinsam darüber nachdenken und lernen, welche Macht Worte haben!

Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde, Dieselstr. 52 (Eingang Ottostraße), Eintritt: 9 €

Kinderbetreuung bis 10 Jahre ist möglich - bitte auch Kinder anmelden!

Sollten Sie trotz Anmeldung verhindert sein, so teilen Sie uns dies bitte so früh wie möglich mit.

Bitte melden Sie sich bis Dienstag, 07. März an.

07202 7690 Katharina Häberle,
fff-ettlingen@gmx.de

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Nistkästen kontrollieren in Oberweiler

Bereits im letzten Jahr halfen die Wölflinge der Meute Steinmarder aus Oberweiler beim Aufhängen neuer Nistkästen am Ortsrand in Richtung Sulzbach. Dies diente als Ausgleichsmaßnahme für die Errichtung des Oberweiler Neubaugebietes. Nun galt es zu kontrollieren, ob die Nistkästen tatsächlich von den Vögeln als Brutstätte angenommen worden waren. Ebenso mussten die etwaigen alten Nester entfernt werden. Herr Quellmalz, der Organisator, erklärte uns, dass Vögel ein altes Nest nicht erneut als Brutplatz nutzen.

Nach einer kurzen Einweisung zog man, aufgeteilt in zwei Gruppen, los. Voller Eifer trugen die jungen Pfadfinder die Leiter über die Wiese und hielten nach den Nistkästen Ausschau. Gespannt warteten sie, bis Herr Schaal den jeweiligen Kasten abgehängt hatte, und das Törchen geöffnet werden konnte. Zahlreiche Vogelneester kamen da im Laufe des Nachmittags zum Vorschein. Erbaut waren sie aus Moos und Zweigen, wobei einige sogar mit Pferdehaaren ausgepolstert waren. „Dieses Nest ist ganz besonders hoch!“ – „Oh, hier ist ja noch ein Vogelei drin!“, so waren die begeisterten Kinder zu vernehmen. Ein besonderer Höhepunkt war es für die Wölflinge, Einblick in das Innere eines Fledermauskastens zu bekommen. Genauso wurde jenes Nest bestaunt, das eindeutig einem Star zugeordnet werden konnte.

Auf sehr anschauliche Weise konnten unsere Wölflinge an diesem Nachmittag „ein Stück Natur erfahren“, und freuen sich nun schon auf neue Entdeckungen im nächsten Jahr.

Kontaktadresse:
Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,
Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Jehovas Zeugen

Sonntag, 5. Mai, 10 Uhr: Gibt es vom Standpunkt Gottes aus eine wahre Religion?

Die meisten Menschen werden in eine Religion hineingeboren und nehmen sie ebenso hin wie die Staatsangehörigkeit. Andere setzen Religion mit Nationalität gleich. 86 % der Weltbevölkerung bekennt sich zu einer Religion. Es gibt 19 große Glaubensrichtungen und 41000 Glaubensgemeinschaften bekennen sich als christlich. Gerade auch im Hinblick auf die Globalisierung sollte man meinen, dass die Religionen die Menschen vereinen. Aber dem ist offensichtlich nicht so. Gerade deshalb muss man sich die Frage stellen, ob die vielen sich einander widersprechenden Glaubenslehren wahr sein können? Die Frage beantwortet sich von selbst und damit auch die Frage, ob Gott jede Religion akzeptiert. Für Gott ist es sehr wichtig, wie Menschen miteinander umgehen. Was wir glauben, beeinflusst jedoch ganz entscheidend, wie wir handeln. Der Redner wird zeigen, dass die Religion, die man als vom Standpunkt Gottes als wahr bezeichnen kann, sich auf die Bibel beruhen muss.

Er wird auf die Auswirkung von Glaubensansichten eingehen und dies mit dem biblischen Gebot der Liebe vergleichen.

17 Uhr: In all unseren Drangsalen Trost finden

Wer von uns schätzt es nicht bei Problemen, Sorgen, Kummer und Leid durch liebevolle Worte getröstet zu werden? Trost zu erhalten oder getröstet zu werden macht Hoffnung, gibt Zuversicht und hilft uns weiterhin eine positive Lebenseinstellung zu bewahren. Die Bibel, das Buch der Bücher, enthält sehr viel Trost. Zugegeben, Probleme, Kummer, Leid oder uns zugefügtes Unrecht wird durch diesen Trost nicht rückgängig gemacht, aber wir lernen durch göttlichen Rat mit Kummer und Leid besser umzugehen und mit den unterschiedlichsten Lebenssituationen besser fertig zu werden. Weitere Fragen und Antworten und Informationen über Jehovas Zeugen finden Sie unter www.jw.org Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist frei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Närrisches aus dem Rathaus Chancenlos durch den Tag.....

Eine echte Chance hatte die Ortsverwaltung nicht.

Die Übermacht der schrecklichen Moor-teufel war einfach zu groß.

Bereits um 10 Uhr kündigte sich das Desaster an, als die Moor-teufel den Ortsvorsteher aus seinem Haus holten und verhafteten.

Auf dem Weg zum Rathaus stattete der Tross unserem Kindergarten St. Michael einen närrischen Besuch ab, über den sich Kinder und Erzieherinnen freuten.

Am Rathaus angelangt, mussten Wolfgang Noller und Georg Reiser nach heftiger Gegenwehr letztendlich den Rathaus-schlüssel herausrücken.



Im sich anschließenden „Gerichtsverfahren“ verlas Oberteufel Nico Speck die Liste der schlimmen Verfehlungen übers Jahr:

1. konsequent unnärrische Arbeit der Ortsverwaltung und des Ortschaftsrates, durch die sich die Narren in keinster Weise repräsentiert sahen,
2. permanentes Drangsalieren der Bruchhausener Bevölkerung durch ständige Baustellen,
3. CDU-lastige farbliche Außengestaltung des neuen Kindergartens,
4. Zulassen des hässlichen Mount-Arnold über dem Abzweig nach Froschbach
5. höchst unwillige Herausgabe des Rathaus-schlüssels,
6. ganz schlimmer Affront: Anberaumung einer Ortschaftsratsitzung am Schmutzigen Donnerstag.

Allen Anwesenden war klar, dass all die schweren Vergehen nicht ungesühnt bleiben konnten. So erging folgendes Urteil:

1. Ortsverwaltung und Ortschaftsrat müssen Besserung geloben,
2. Ortsverwaltung und Ortschaftsrat dürfen nur unter strenger Beobachtung der Moor-teufel weiter ihrer Tätigkeit nachgehen (so wurde die Ortschaftsratsitzung durch Orga-Teufel Ernst Speck im Häs überwacht),
3. der Ortsvorsteher muss bis Aschermittwoch eine Fußfessel tragen, damit man weiß, wo er sich gerade herumtreibt,
4. die Ortschaftsratsitzung hat in närrischer Kleidung zu erfolgen,
5. der Ortsvorsteher hat den Moor-teufeln ein Fass Bier zu übergeben.

In seiner Lage der Aussichtslosigkeit sagte Ortsvorsteher Wolfgang Noller die Erfüllung aller Auflagen zu.

Zum Schluss war man sich einig - dies war auch schon beim Seniorenfasching des Gewerbevereins angeklungen - , dass im kommenden Jahr ein Kinderfasching stattfinden sollte.